



IMPRESSUM

Herausgeber:

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg
Stabsstelle Religionsangelegenheiten/Staatskirchenrecht
Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711 279 2807, E-Mail: ra@km.kv.bwl.de

Layout: www.part-design.de

Fotos: Adobe Stock

© Mai 2022

Sie finden diesen Flyer auch online unter:
www.km-bw.de/Service/Publikationen



„Abraham hat viele Kinder – Glaube verbindet“

Schülerwettbewerb



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

Schülerwettbewerb: „Abraham hat viele Kinder – Glaube verbindet“

Judentum, Christentum, Islam und Alevitentum gehen auf einen Stammvater zurück – Abraham. Diese Religionen haben das Zusammenleben von Menschen jahrhundertlang mit beeinflusst. Nicht immer geschah dies friedlich. Doch diese religiöse Gemeinsamkeit ermöglichte auch ein wertschätzen-des und respektvolles Miteinander.

Deutlich wird dies auch in der Zusammenarbeit der Kirchen und Religionsgemeinschaften in der Schule und in der Gesellschaft. Sie treten gemeinsam jeglicher Form der Ausgrenzung entgegen.

In diesem Wettbewerb sollt ihr euch mit der Frage auseinandersetzen, was die abrahamitischen Religionen (Judentum, Christentum, Islam, Alevitentum) miteinander verbindet und welchen Beitrag sie für ein friedliches und respektvolles Miteinander in der Gesellschaft leisten können.

TEILNEHMERINNEN UND TEILNEHMER

Am Wettbewerb „Abraham hat viele Kinder – Glaube verbindet“ können Schülerinnen und Schüler an allgemeinbildenden und beruflichen Schulen ab Klasse 8 teilnehmen.

Ihr könnt allein oder in Teams (von max. 6 Personen) arbeiten.



THEMEN

Prinzipiell sind alle Themen unter der Überschrift des Wettbewerbs erlaubt. Folgende Tipps können euch helfen:

- Shalom – Frieden – Salam: Impulse für den Frieden aus den abrahamitischen Religionen
- Die Sicht der Religionen auf zentrale Vertreterinnen und Vertreter des Glaubens wie z.B. Abraham, Mose, Jesus, Maria
- Ausgewählte theologische Positionen im Dialog
- Das Judentum als tragende Wurzel der abrahamitischen Religionen
- „Heilige“ Orte

Wünschenswert sind Arbeiten, die den ausgewählten Schwerpunkt im Vergleich mit einer (zwei) anderen abrahamitischen Religion(en) bearbeiten. Es wird sehr begrüßt, wenn ihr mit Mitschülerinnen und Mitschülern unterschiedlicher Konfessions- oder Religionszugehörigkeit zusammenarbeitet.

MÖGLICHE BEITRÄGE

Für den Wettbewerb können folgende Arbeiten eingereicht werden:

- schriftliche Ausarbeitung:
Brief, Rede, journalistischer Artikel, literarischer Text u. ä.
- künstlerische Darstellung:
Bild, Plastik, Installation, Musikstück, Theater-Aufführung
- digitale Umsetzung:
Foto-, Video- und Audiobeiträge, Präsentationen, Dokumentationen und Blogbeiträge (z.B. Fotoserien, Video-Blogs und Podcasts)



PREISGELD

Es werden 21.000 EUR an Preisgeldern für die besten Arbeiten vergeben.

AUSRICHTER

Der Wettbewerb findet in Kooperation der Kirchen und Religionsgemeinschaften, die Religionsunterricht an den öffentlichen Schulen verantworten, mit der Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Stuttgart sowie dem Kultusministerium statt.

WEITERE INFORMATION

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit an eure/n Religionslehrer/in wenden.

EINSENDESCHLUSS

Bis zum 13.1.2023 soll eure Wettbewerbsarbeit bei folgender Adresse eingegangen sein:

ADRESSE

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Stabsstelle Religionsangelegenheiten/Staatskirchenrecht
Thouretstraße 6, 70173 Stuttgart